

# **Waldbesitzervereinigung Holzkirchen w.V.**

**Rudolf-Diesel-Ring 1b, 83607 Holzkirchen**

Telefon: 08024-48037  
Fax: 08024-49429  
Email: [info@wbv-holzkirchen.de](mailto:info@wbv-holzkirchen.de)



## **Aktuelle Nachrichten - Nr. II/2023**

### **Unterschriftenaktion des Bauernverbands gegen die Diskriminierung von Brennholz**

Wir möchten Sie auf die Unterschriftenaktion des Bay. Bauernverbandes zum Gebäudeenergiegesetz aufmerksam machen und bitten Sie, die Aktion mit Ihrer Online-Unterschrift oder Unterschriftenlisten zu unterstützen. Bitte leiten Sie die Aktion weiter. Es betrifft alle, die mit dem Rohstoff Holz heizen!



**Bayerischer  
Bauernverband**

→ [Online-Unterschriftenaktion](#)

### **WBV-Lehrfahrt zum Großen Bayerischer Waldtag nach Kelheim am 25.06.2023**

Am 25. Juni 2023 laden die Bayerische Waldbauernschule und das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Abensberg-Landshut zum Großen Bayerischen Waldtag in Kelheim ein. Es werden mehrere Tausend Besucher erwartet: Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer aus ganz Bayern und alle, die sich für die Themen „Wald-Forst-Holz“ interessieren.

[Weitere Informationen zum Waldtag.](#)

Zur politischen Veranstaltung um 11 Uhr im Festzelt mit Ministerpräsident Markus Söder und Forstministerin Michaela Kaniber können wir leider keinen Sitzplatz garantieren, da diese größtenteils reserviert sind. Der WBV wird noch ein Sitzplatzkontingent zugeteilt.



Die Kosten für die Busfahrt belaufen sich auf 20€/Person.

Anmeldungen sind ab sofort in der Geschäftsstelle unter Tel. 08024-48037 oder per Mail an [info@wbv-holzkirchen.de](mailto:info@wbv-holzkirchen.de) möglich.

Termin: 25. Juni 2023  
Abfahrt: 7:15 Uhr am [Holzkindergarten nahe Einkaufszentrum HEP in Holzkirchen.](#)  
Ankunft: ca. 18-19 Uhr in Holzkirchen

---

## **AELF Holzkirchen - Neuregelung Motorsägenkurse „Sichere Waldarbeit“**

Im Bereich des AELF Holzkirchen werden die Anmeldungen für Motorsägenkurse ab sofort zentral erfasst und bearbeitet. Wenn Sie als Waldbesitzer oder Angehöriger einen Kurs „Sichere Waldarbeit“ im Bereich der Landkreise Miesbach und Bad Tölz – Wolfratshausen belegen wollen, wenden Sie sich bitte nicht mehr an den örtlich zuständigen Revierleiter, sondern an Försterin Tereza Möbus. Die Regelung gilt bis auf weiteres.

Tereza Möbus  
Telefon: 08024/46039-1212  
Mobil: 0162/1316649  
E-Mail: [poststelle@aelf-hk.bayern.de](mailto:poststelle@aelf-hk.bayern.de)

---

## **Holzmarkt**

### **Stark rückläufige Baukonjunktur lähmt den Schnittholzabsatz und erfasst den Rundholzmarkt**

Hohe Zinsen und hohe Baukosten belasten vor allem den Hochbau. Mit Ausnahme der lokalen Holzbaubetriebe, die aktuell noch von hohen Auftragsbeständen profitieren können, sind national und international deutliche Auftragsrückgänge zu verzeichnen. Entsprechend rückläufig sind die Bestellungen in der Holzindustrie. Die mitteleuropäischen Säger leiden unter einer sehr geringen inländischen Nachfrage und einem fast zum Erliegen gekommenen Export. Der erhoffte Aufschwung im Frühjahr blieb aus. Das Resultat sind seit geraumer Zeit stark gesunkene Schnittholzpreise. Die Folge waren deutliche Rücknahmen im Holzeinschnitt. Auch im Sägerestholzbereich (Hackschnitzel, Pellets etc.) sind starke Einbußen hinzunehmen. Das Rundholzangebot ist mittlerweile wieder ausreichend, die Säger decken sich vor allem mit Holz aus den Schadgebieten in Südtirol aber auch aus dem Inland ein. Die bis dato noch sehr guten Rundholzpreise werden in Mitleidenschaft gezogen.

### **Neue Quartalsverträge - noch hält die 100 €-Marke**

Nachdem im ersten Quartal noch viel Holz zu sehr guten Preisen über \*112€/fm an die Sägewerke gebracht werden konnten, tendieren die neuen Kurzholzpreise auf deutlich niedrigerem Niveau. Sie befinden sich derzeit in einem Rahmen von \*100-105€/fm (\*107€/fm mit Mengenbegrenzung) für Fichte, Güte BC, Stkl. 2b+. Eine weitere Preissenkung im 2. Quartal ist nicht ausgeschlossen, hängt aber sicherlich auch vom Käferholzaufkommen in den bekannten Schadgebieten ab. Das bisher sehr nasse und kalte Frühjahr lässt die Hoffnung aufkeimen, dass sich diese Mengen zumindest in unserer Region in Grenzen halten. Die Langholzpreise bewegen sich bei saisonüblich schwacher Nachfrage - die Winterlager sind voll - und geprägt von der derzeitigen Unsicherheit am Absatzmarkt zwischen \*115 und 120€/fm für die Fichte, Güte B.

### **Borkenkäfervorsorge**

Das kalte und sehr niederschlagsreiche Frühjahr hat die Gefahr von Borkenkäferschäden deutlich gemildert. Dennoch ist es ratsam, bei längerfristig warmem und trockenem Wetter, regelmäßige Kontrollgänge durchzuführen, um einen Befall frühestmöglich zu erkennen. Insbesondere etwaige frühere Schadstellen mit Schneebruch, Windwurf oder Borkenkäferbefall sollten genauer besichtigt werden.

### **Holzpreise - Holzaushaltung - Sondersortimente**

Die notwendigen Informationen zu aktuellen Holzpreisen, zur Holzaushaltung und angefragte Sondersortimente sowie zum umfangreichen Dienstleistungsangebot erfahren sie bei Ihrem Holzvermittler oder Einsatzleiter der WBV Holzkirchen. Nutzen Sie auch das unverbindliche Beratungsangebot der Privatwaldförster der AELF zu allen waldbaulichen Fragen.

*\*Preise netto zzgl. MwSt.*

Alexander Mayr  
1. Vorsitzender

## „Waldwissen kompakt“ – Bildungsreihe überaus erfolgreich

Die Bildungsreihe „Waldwissen kompakt“ des AELF Holzkirchen in Zusammenarbeit mit den Waldbesitzervereinigungen Wolfratshausen und Holzkirchen war mit 90 bis 140 Teilnehmer je Veranstaltung besonders gut besucht. Viele waren an allen sieben Abendveranstaltungen im Grünen Zentrum Holzkirchen anwesend, einige besuchten nur ganz gezielt die sie besonders interessierenden Themen.



Von praktischen Themen wie zum Beispiel „Vom Samen zum Baum“ oder „Waldschutz, Wild und Jagd“ reichte die Vortragspalette über „Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung“ bis hin zu allgemeinen Fragen wie „Wald in der Gesellschaft“. Wer mindestens an fünf Abenden anwesend war, erhielt eine Teilnahmeurkunde. Mit zwei praktischen Veranstaltungen im Wald, jeweils von 18 – 20 Uhr, findet die Weiterbildungsreihe im Juni ihren Abschluss.

### **Mittwoch 14. Juni - Abend-Waldspaziergang Waldumbau über Holznutzung, Naturverjüngung und Pflanzung**

Erster Praxisabend des AELF Holzkirchen und der WBV Holzkirchen für Waldbesitzer des Grundkurses „Waldwissen kompakt“, Neuwaldbesitzer und die interessierte Öffentlichkeit.

Der Umbau von fichtengeprägten Wäldern in gesunde, stabile und leistungsfähige Mischwälder ist in Zeiten des Klimawandels dringlicher denn je. Über eine konsequente Waldpflege, Holznutzung und die natürliche Erneuerung der Wälder ist er besonders effektiv zu gestalten. Ergänzt durch Pflanzung von Mischbaumarten, die in der Umgebung nicht vorkommen.

Im Rahmen eines Waldspaziergangs in der Nähe von Holzkirchen wird an konkreten Beispielen gezeigt, welche Voraussetzungen hierfür erforderlich sind. Die Teilnehmer diskutieren die waldbaulichen Maßnahmen und werden über die finanziellen Fördermöglichkeiten informiert.

Termin: Mittwoch, 14. 06.2023 von 18:00 Uhr bis ca. 20:00 Uhr  
Treffpunkt: 1 Kilometer südlich von Holzkirchen Richtung Großhartpenning; siehe auch [Lageplan](#).

### **Mittwoch 21. Juni - Junge Wälder zielgerichtet pflegen, Holz fachgerecht sortieren**

Zweiter Praxisabend des AELF Holzkirchen und der WBV Wolfratshausen für Waldbesitzer des Grundkurses „Waldwissen kompakt“ sowie Neuwaldbesitzer und interessierte Öffentlichkeit.

Die Intensität und die Art der Waldpflege entscheiden über die Stabilität, Vielfalt und Zukunftsfähigkeit eines Waldes. Bereits in jungen Jahren muss den gewünschten und an den Boden angepassten Baumarten gegenüber anderen Baumarten geholfen werden. Durch Auswahl und Förderung von stabilen, möglichst gerade gewachsenen Bäumchen mit nicht zu dicken Ästen wird wertvolles Holz erzielt. Das genaue Vorgehen wird bei verschiedenen Baumarten und Baumaltern auch praktisch gezeigt. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, dieses auch selbst zu üben. Auf Wunsch wird auch die Holzaushaltung und -sortierung in der Praxis kurz gezeigt.

Termin: Mittwoch, 21.06.2023 von 18:00 Uhr bis ca. 20:00 Uhr  
Treffpunkt: Zwischen Harmating und Emmerkofen; ab Kapelle Harmating ausgeschildert; siehe auch [Lageplan](#).



---

## **Offener Brief des Ersten Vorsitzenden Alex Mayr an die zuständigen Bundestagsabgeordneten im WBV-Gebiet**

Nachfolgend der Offene Brief unseres 1. Vorsitzenden zum neuen Gebäudeenergiegesetz (GEG). Wir haben bereits positive Rückmeldungen der kontaktierten Bundestagsabgeordneten erhalten.

### **Zum Entwurf des neuen Gebäudeenergiegesetz (GEG)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

es sind bereits einige Wochen vergangen, seit das Bundeskabinett den Entwurf des Gebäudeenergiegesetz (GEG) verabschiedet hat. Eine der Aussagen dieses Entwurfes lautet, dass in Neubauten die Nutzung von Holz als Brennstoff nicht als erneuerbare Energie anerkannt wird. In bestehenden Gebäuden sind zur Anerkennung Auflagen wie der Einbau von Pufferspeicher, Solarthermie, Filteranlagen, etc. vorgeschrieben. Der jetzige Gesetzesentwurf schlägt hohe Wellen. Vor allem in der ländlichen Bevölkerung sorgt er für viel Unmut und Unverständnis. Insbesondere die Waldbesitzer sind mit den Gesetzesvorschlägen nicht einverstanden. Als erster Vorsitzender der Waldbesitzervereinigung Holzkirchen darf ich nochmal in aller gebotenen Sachlichkeit erläutern weshalb.

#### **Schadholzverwertung**

Die steigenden Durchschnittstemperaturen haben und werden weiterhin in deutschen Wäldern sehr große Mengen an Schadholz hinterlassen. Insbesondere die Fichte ist durch Borkenkäferschäden mit am stärksten betroffen. Nicht alles Holz eignet sich, um stofflich von der Holzindustrie verwertet zu werden. Um aber die bestehenden Wälder möglichst vom Neubefall mit Borkenkäfer zu schützen ist es notwendig, alles sogenannte fängische Material aus dem Wald zu bringen. Die Alternative wäre, entweder das Holz mit Insektiziden zu behandeln oder es energieaufwendig wieder in den Wald zu häckseln.

#### **Vorsorge durch Umbau der Wälder**

Beim Umbau der nadelholzbetonten Wälder in klimaresiliente Mischwälder fällt aufgrund der hierbei dringend notwendigen, aufwendigen und kostenintensiven Pflege viel Holz an. Um die hohen Kosten etwas zu mindern, ist zumindest eine Teilverwertung notwendig: Aufgrund der größtenteils ungenügenden Qualität und Stärke des dabei anfallenden Holzes bleibt dabei meist nur die energetische Nutzung.

#### **Klimaschutz durch Verwendung des Rohstoffes Holz**

Wir sind uns einig, dass auch der Gebäudesektor zur Minderung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes beitragen muss. Gerade in der verstärkten Verwendung des Rohstoffes Holz als Baumaterial und als Energieträger sehen wir Waldbauern den besten Weg zur Erreichung dieses Ziels.

Eine energetisch maßvolle Nutzung des von der Holzindustrie nicht verwendbaren Materials ist ökologisch sinnvoll, weil sie fossile Brennstoffe ersetzt, weil die Energie in der Region für die Region erzeugt wird und weil dadurch der Waldumbau in klimaresiliente Mischwälder vorangetrieben wird.

#### **Ökonomisches Standbein und bezahlbare Energieversorgung**

Zusätzlich stellt diese Form der Wärmeenergieerzeugung eine Einnahmequelle für unsere stark gebeutelte Land- und Forstwirtschaft und für die Verbraucher eine sichere und bezahlbare Alternative dar.

Deshalb sollte dieses Gesetzgebungsverfahren gestoppt, alle relevanten Fachverbände beratend hinzugezogen und ein neues, auf breiter Gesellschaftsschicht getragenes Gesetz vorbereitet werden.

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Mayr  
1. Vorsitzender WBV Holzkirchen

---

## Neue Forstliche Mitarbeiterin am AELF Ebersberg-Erding

Liebe Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer,

ich bin Anna Klages und Mitte Februar neu ans AELF Ebersberg-Erding gekommen. Mein Einsatzbereich in der Unterstützung des Revierdienstes ist überwiegend im Revier Brunenthal vorgesehen.

Klassischerweise habe ich in Freising an der Hochschule Weihenstephan Forstingenieurwesen studiert und im Anschluss das Anwärterjahr gemacht. Die Ausbildungszeit durfte ich am AELF Ingolstadt-Pfaffenhofen und im Forstbetrieb Wasserburg a. Inn im Ebersberger Forst verbringen. Nach der Prüfung war ich vorübergehend an der LWF eingesetzt. Nun bin ich sehr glücklich, endlich wieder mehr im Wald und weniger im Büro tätig sein zu dürfen!



---

## Bayerische Waldflächenbilanz 2022

Erst- und Ersatzaufforstungen in Höhe von 256 ha stehen gerodeten Flächen in Höhe von rund 364 ha gegenüber und ergeben somit eine Bilanz von -108 ha. Erfasst wurden Waldflächenänderungen auf Grundlage amtlicher Bescheide. Natürliche Wiederbewaldungsflächen gehen nicht in die Bilanz ein.

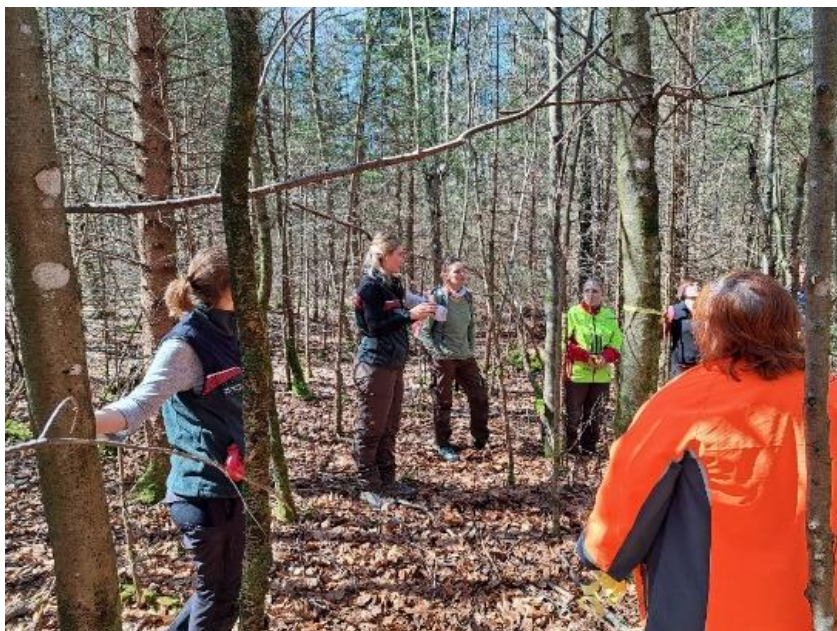
→ [Nähere Informationen finden Sie hier.](#)

---

## Auch junge Wälder brauchen Erziehung

Gemeinsame Waldbesitzerinnen-schulung des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Holzkirchen und der WBV`en Wolfratshausen und Holzkirchen.

Bad Tölz – „Von Frauen für Frauen“, so lautet das Motto der Waldbegänge von Försterinnen für Waldbesitzerinnen. Ziel und Grundgedanke dabei ist, ein erstes Kennenlernen untereinander zu erleichtern und eine bessere Vernetzung zu ermöglichen. Gemeinsam mit 15 Teilnehmerinnen trafen sich die Försterinnen des AELF Holzkirchen jüngst zum Schwerpunktthema „Jungbestandspflege“ im Stadtwald von Bad Tölz.



„Auch junge Wälder brauchen Erziehung“ erklärt Alexandra Gibis, Leiterin des Forstreviers Kochel des AELF und ergänzt: „Verschiedene Baumarten haben vor allem in der Jugendphase ein sehr unterschiedliches Höhenwachstum. Das kann dazu führen,

*Försterin Alexandra Gibis, Leiterin des Forstreviers Kochel, diskutiert mit den Waldbesitzerinnen die frühzeitige Pflege junger Wälder.*

dass langsamer wachsende, ökologisch oder ökonomisch wertvolle Baumarten, in dieser Phase verloren gehen. Eine Pflege ist in dieser Jugendphase daher unverzichtbar, um die richtigen Weichen für einen stabilen, gesunden und ertragreichen Wald der Zukunft zu stellen.“ Die Entscheidung, welche Bäume gefällt werden, übernahmen dann die Teilnehmerinnen des Kurses nach einer Einweisung eigenständig. Im Anschluss diskutierten sie ihre Ergebnisse und klärten noch offene Fragen.

„Das Motto der Schulungen kommt an, daher steht fest, die gut besuchten Schulungen ausschließlich für Frauen, zum Vernetzen und Austausch, auch in Zukunft fortzuführen,“ so das Fazit von Revierleiterin Gibis. Die nächste Veranstaltung findet im Herbst 2023 statt. Interessentinnen melden sich bei Alexandra Gibis oder Elisabeth Necker:  
E-Mail [alexandra.gibis@aelf-hk.bayern.de](mailto:alexandra.gibis@aelf-hk.bayern.de) Mobil 0152-56283712  
E-Mail [elisabeth.necker@aelf-hk.bayern.de](mailto:elisabeth.necker@aelf-hk.bayern.de) Mobil 0162-2105027

---

## Jahreshauptversammlung 2023 in Irschenberg

Am 27.04.2023 fand die Jahreshauptversammlung mit Verabschiedung des Revierleiters Peter Lechner in den wohlverdienten Ruhestand statt. Nachfolgend der Presseartikel zur JHV.

→ [Presseartikel zur Jahreshauptversammlung 2023](#)

---

## PEFC-Jahresbericht 2022 veröffentlicht

PEFC Deutschland blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Nachfolgend der Link zum PEFC-Jahresbericht 2022.

→ [PEFC Jahresbericht 2022](#)



---

## Waldbauernschule Goldberg/Kelheim

Das aktuelle Programm 2023 finden Sie unter [Waldbauernschule Kelheim](#), oder Sie fordern es unter 09441/6833-0 telefonisch an.

## Aktuelle Informationen

Weitere aktuelle Informationen finden Sie auf unserem Internetauftritt unter [www.wbv-holzkirchen.de](http://www.wbv-holzkirchen.de)

---

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr in Anspruch nehmen wollen, senden Sie uns einfach eine E-Mail an [info@wbv-holzkirchen.de](mailto:info@wbv-holzkirchen.de).

Holzkirchen, den 24.05.2023

i.A.  
Alexander Necker  
Geschäftsführer

**Waldbesitzervereinigung Holzkirchen w.V.**  
**Rudolf-Diesel-Ring 1b, 83607 Holzkirchen**  
Telefon: 08024-48037  
Fax: 08024-49429  
E-Mail: [info@wbv-holzkirchen.de](mailto:info@wbv-holzkirchen.de)

